

# Mit Gott oder ohne

- ein großer König schwankt

2.Chroniker 17-20



## GEMEINSAME WERTE

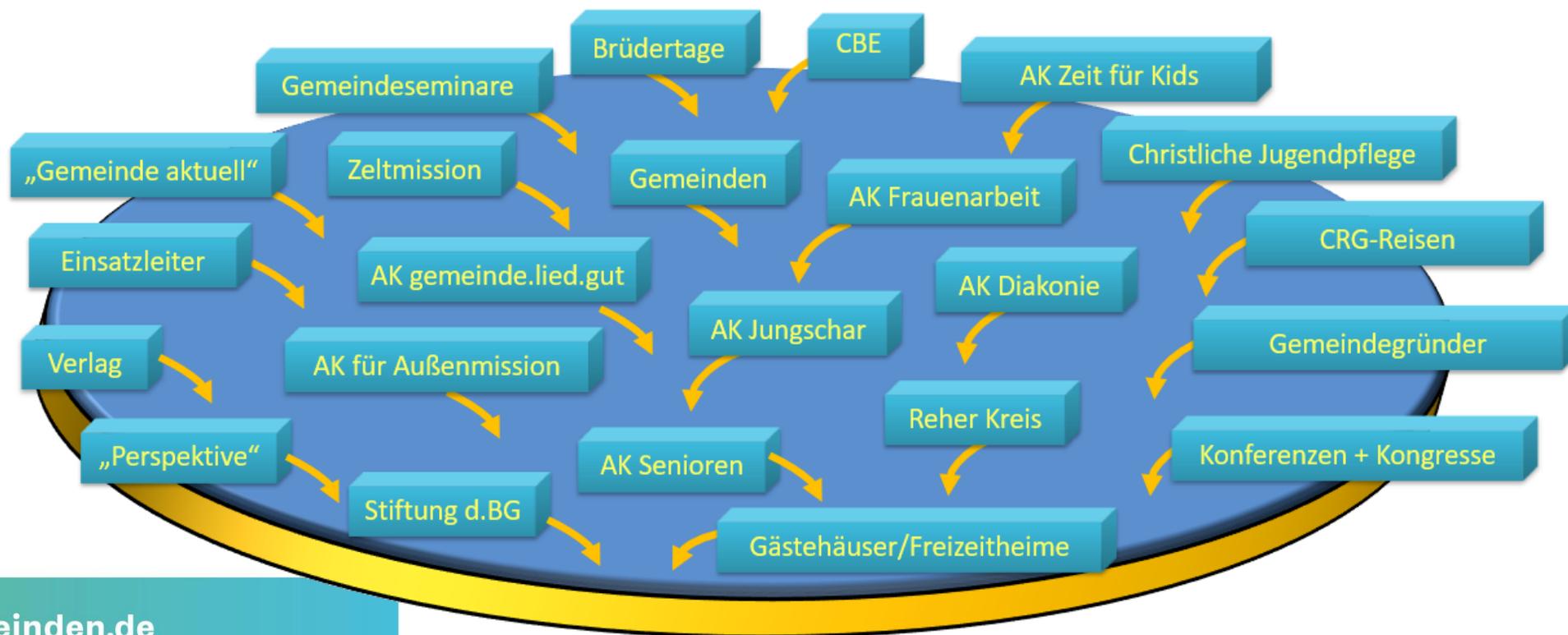
- Christus als Zentrum
- Bibel als Maßstab
- Einheit als Wunsch
- Mitarbeit als Motor
- Mission als Auftrag

... so wie wir sie verstehen

 = Gemeinde  = Werk / Arbeitskreis  = region. Netzwerk



# Gesunde Gemeinden



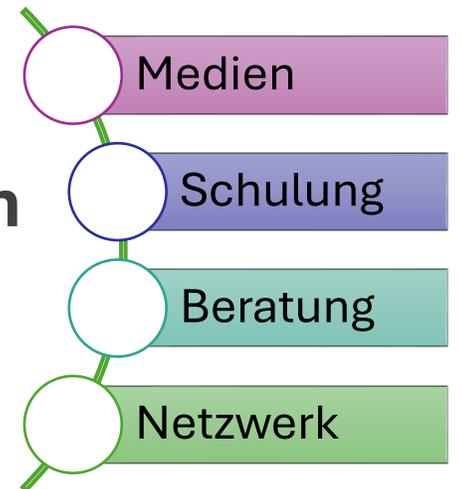


# Gesunde Gemeinden

---



**Wir sehnen uns nach immer mehr  
gesunden Gemeinden, in denen Menschen  
ein Zuhause finden, im Evangelium  
verwurzelt sind und geistlich aufblühen.**





# Gesunde Gemeinden

## Thema gesund WACHSEN

Mit drei Vorträgen von David Anderson  
zu den Themen: persönliches Wachstum,  
Gemeinde-Wachstum, geistliches Wachstum

19.-21. Sept. 2025  
Stadthalle Wetzlar



## Seminarprogramm

Mit **20 Seminaren** aus den Bereichen

- Gemeindeentwicklung
- Gemeindepraxis
- Jüngerschaft
- Gesellschaft
- Leitung

Mit Dominik Jäger, Sara Kreuter,  
Daniel Platte, Markus Garbers,  
Nico Löwen, Uwe Brinkmann,  
Kathrin Pfeiffer, Markus Nietzke,  
Velimir Milenković u. a.

Wetzlar  
19.-21. Sept.

[kongress.gesunde-gemeinden.de](http://kongress.gesunde-gemeinden.de)



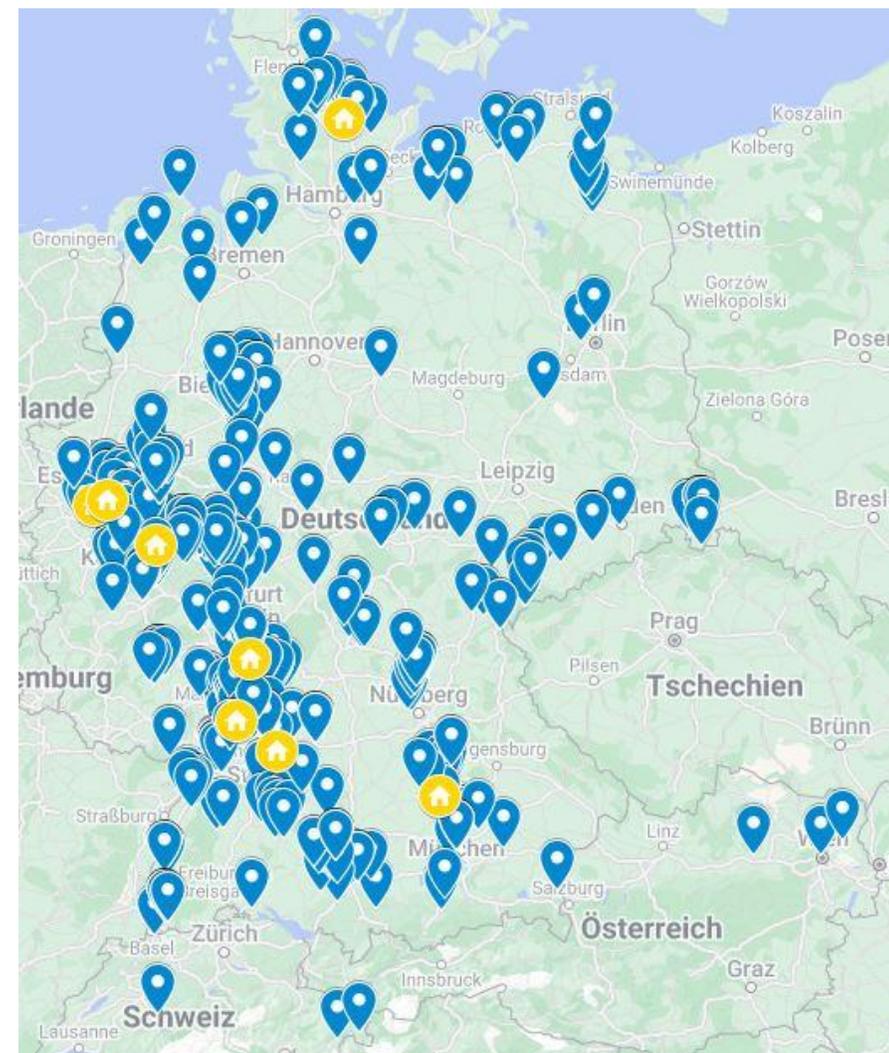
# Gesunde Gemeinden

Gemeinde-Abend-Bibelschule ab Oktober 2026:

Modul A  
Gottes Wort verstehen

Modul B  
Im Glauben wachsen

Modul C  
Gemeinde und Mission gestalten





# Intensivkurse

Winter 2025/2026 – je 10 Abende

## Intensivkurs 1 Biblische Lehre weitergeben

6. Oktober–15. Dezember 2025

Für alle, die in verschiedenen Bereichen von Gemeindegarbeit Gottes Wort weitergeben und wissen wollen wie man die Bibel richtig auslegt und verwendet

REFERENT	THEMA
Prof. Philipp Bartholomä	Christus-zentriert lehren
Dr. Dr. Benjamin Lange	Hermeneutik / Auslegung
Dominik Jäger	Didaktik / Lehren und lernen
Andreas Ebert	Homiletik / Predigtlehre
Marco Vedder	Ganzheitlich lehren

## Intensivkurs 2 Basis-Seelsorge in der Gemeinde

12. Januar–23. März 2026

Für alle, die ihren Mitmenschen mit offenem Herzen dienen möchten

REFERENT	THEMA
Dr. Wolfgang Vreemann	Biblische Seelsorge Grundlagen Biblische Voraussetzungen Konflikte Verletzung, Kränkung, Verbitterung
Dr. Ana Kreuter	Gesprächsführung Seelsorge in der Gemeinde Grenzen der Seelsorge
Klaus Giebel	Depressive Menschen begleiten Krankheit, Tod und Trauer Lebensveränderung unterstützen

Mit Gott oder ohne - ein großer König schwankt

# Joschafat

- mutig auf den Wegen Gottes

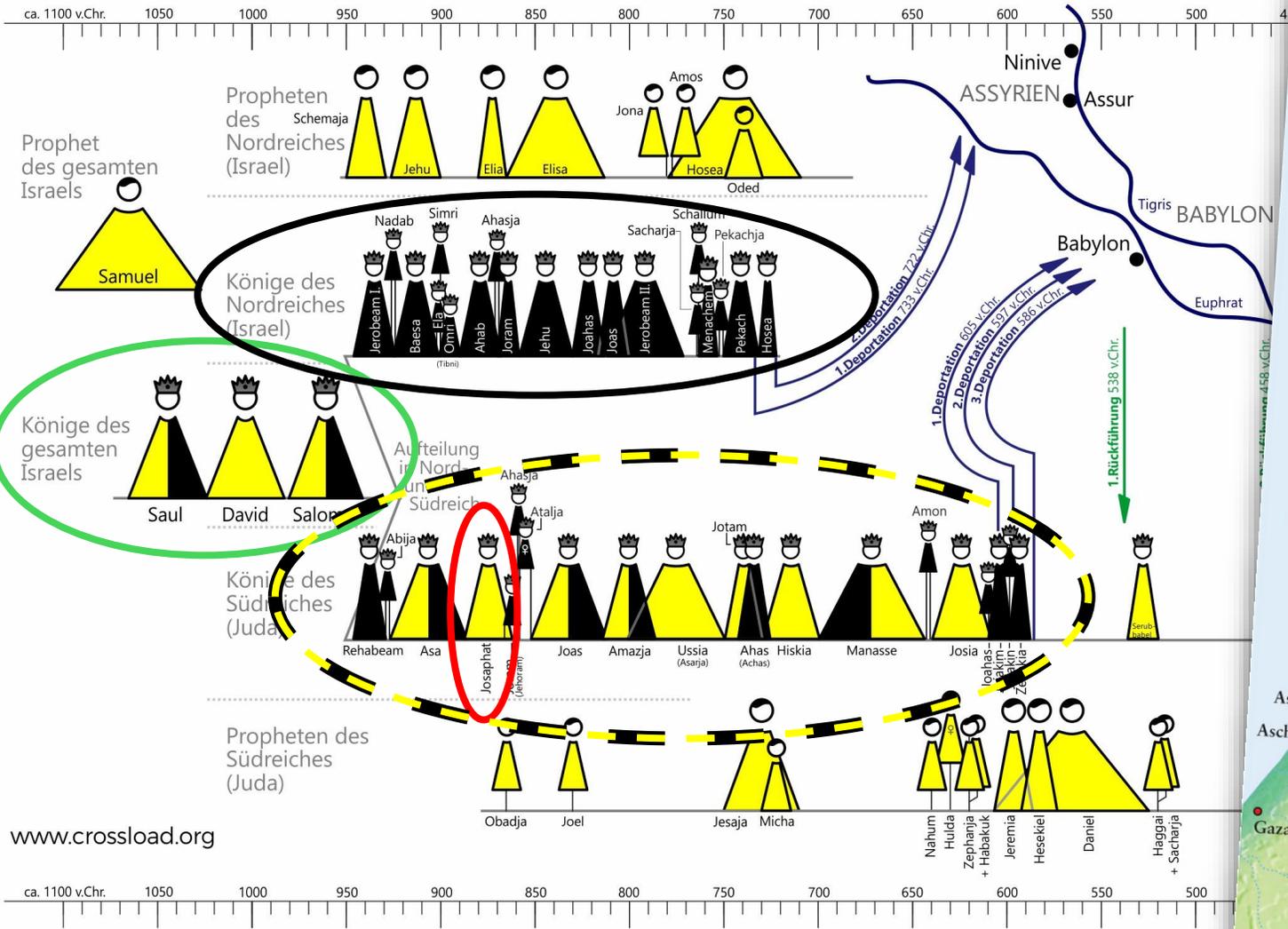
2.Chroniker 17+19



# Könige und Propheten im Alten Testament

Vereinfachte Grafik ohne Bibelstellen

**CROSSLOAD**  
Deine Tankstelle für Wachstum



www.crossload.org



## Wir lernen aus der Geschichte:

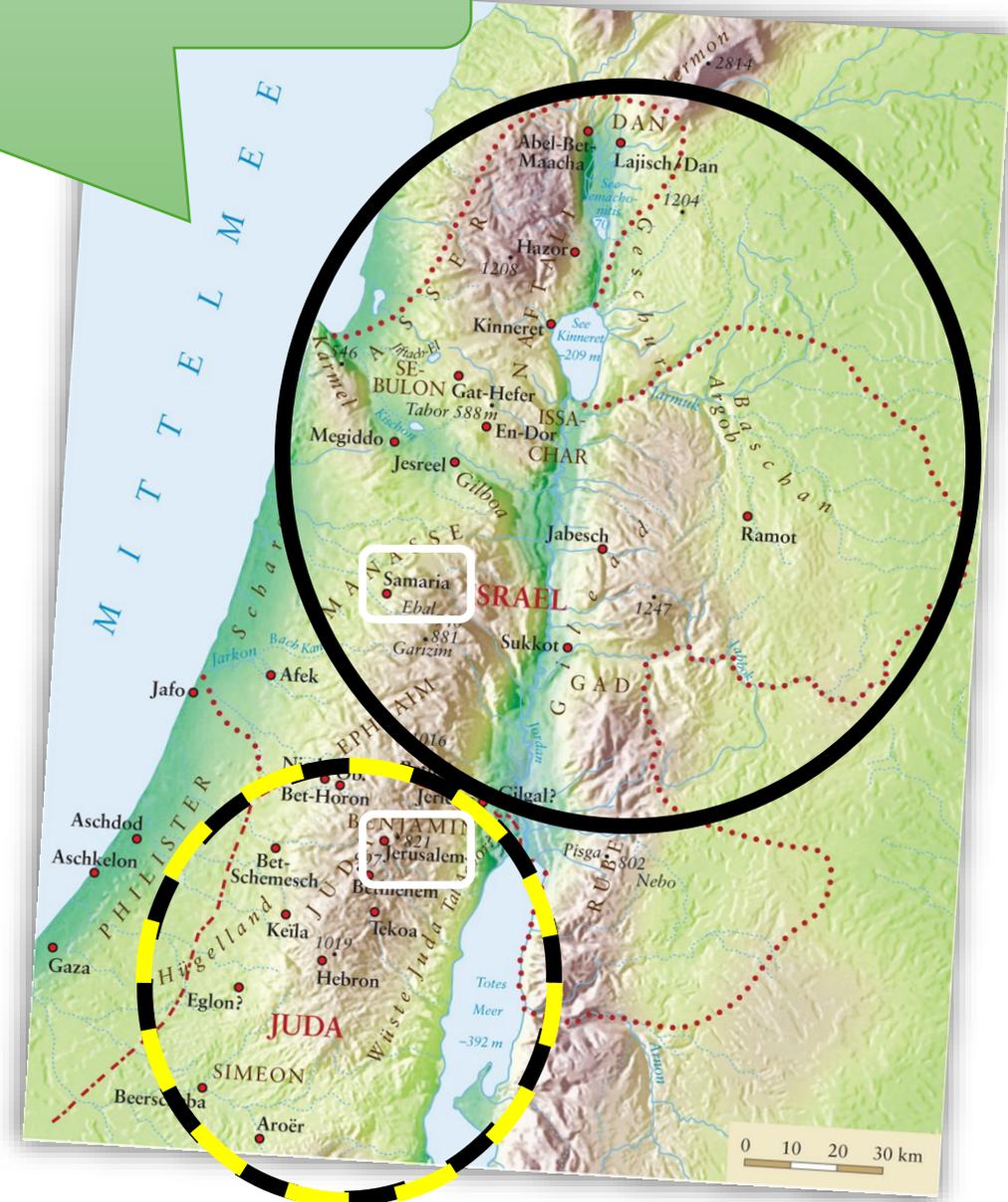
Zustände im Volk Gottes damals und heute

**Diese Dinge aber sind als Vorbilder für uns geschehen, damit wir nicht nach Bösem gierig sind, wie jene gierig waren. (...)**

**Alles dies aber widerfuhr jenen als Vorbild und ist geschrieben worden zur Ermahnung für uns, über die das Ende der Zeitalter gekommen ist. Daher, wer zu stehen meint, sehe zu, dass er nicht falle.**

1Kor 10,6.11-12

*Inwiefern kann uns diese Situation Vorbild sein? Wo kommt so etwas heute vor?*



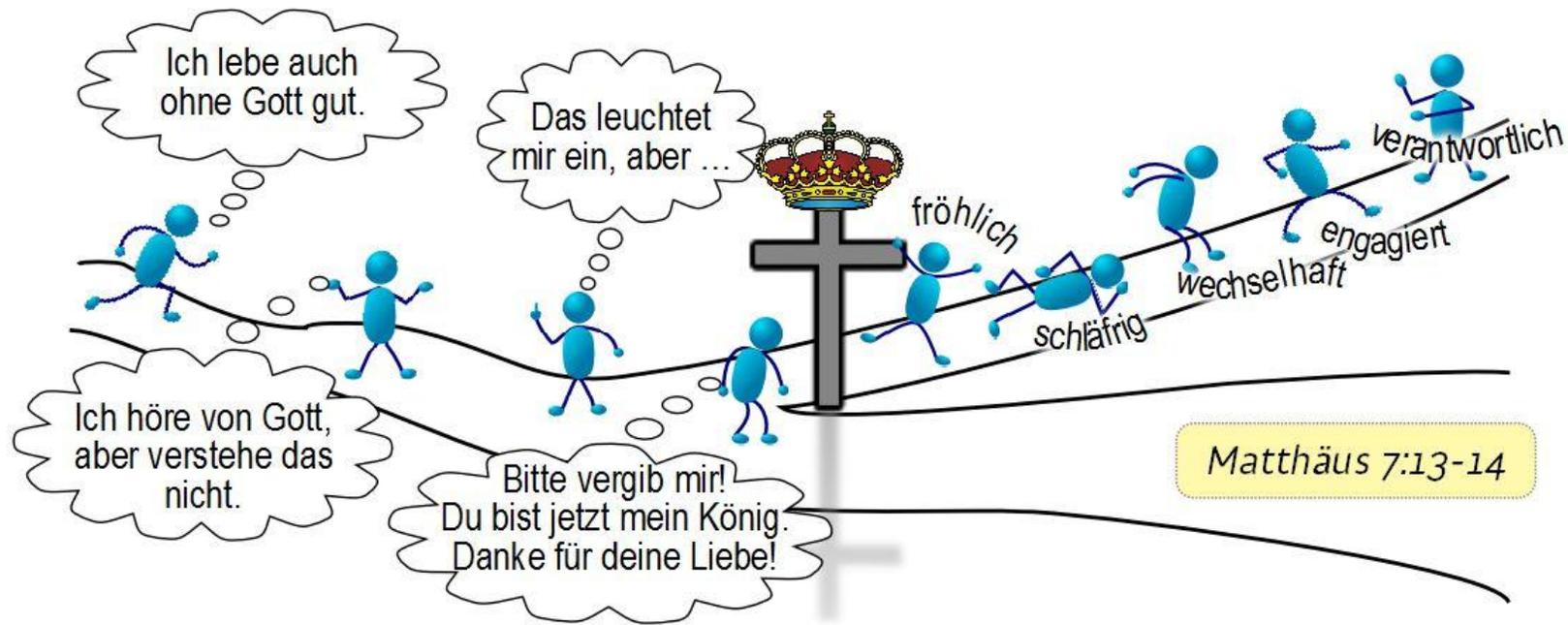


## Neuformulierung der Geschichte aus göttlicher Sicht

<b>Samuel / Könige</b>	<b>Chronik</b>
fehlen	1Chr 1-9 Genealogien
1Sam: Sam bis Tod Sauls	1Chr 10: Tod Sauls
2Sam: David	1Chr 11-29: David selektiv
1.+2.Kön: Salomo bis Begnadigung Jojachins 561	2Chr: Salomo bis Edikt Kyros = Ende der babylon. Gefangenschaft (538 vC); Ende identisch mit Anfang von Esra

## Neuformulierung der Geschichte aus göttlicher Sicht

<b>Samuel / Könige</b>	<b>Chronik</b>
<b>prophet.</b> Standpunkt	<b>priesterl.</b> Standpunkt, Trost
<b>Tadel</b> , Anklage	<b>Trost</b> , Anreiz zur Treue
<b>Thron</b>	<b>Tempel</b>
<b>ganz Israel</b>	fast nur <b>Juda</b> , davidische Königslinie
<b>politisch</b> , militärisch	<b>religiös</b> , Reformen, Tempelbau, militärischer Erfolg – Beziehung zu Gott
<b>richten</b>	<b>aufrichten</b> – der erhabene Gott wird helfen, wenn seine Gebote befolgt werden.
<b>Götzenkult</b> angeprangert 0x „Sucht den Herrn!“	<b>geistliche Gleichgültigkeit</b> , weltlicher Lebensstil → 11x „Sucht den Herrn!“
	Zentrale Themen: <b>Gottesherrschaft und Gottesgemeinschaft</b>



1. Welche Geschichten oder Aussagen der Bibel haben dich in letzter Zeit beeindruckt oder motiviert?
2. Welche Teile deiner Geschichte siehst du jetzt – mit Gott im Blick – anders als früher?

## **2 Chronik 17,1-19**

Joschafat wurde mit 35 Jahren König und „erwies sich stark gegenüber Israel“.

### **Worauf basierte seine Stärke?**

Der HERR war mit Joschafat. Der HERR befestigte sein Königtum. (3+5)

Drei Gründe (3-4):

1. Inspiration durch Glaubensvorbilder
2. Orientierung an Gott, nicht Götzen
3. Prägung durch Gottes Gebote, nicht Israels Taten

## **2 Chronik 17,1-19**

Joschafat wurde mit 35 Jahren König und „erwies sich stark gegenüber Israel“.

### **Was erlebte er auf dem Weg Gottes?**

1. sein Herz fasste Mut
2. beseitigt ungöttliche Einflüsse (wieder!) (6)
3. lässt im ganzen Land Gottes Wort lehren (9)
  - das beinhaltet Glaubensvorbilder / Gott / Gebote
4. Gottes Segen: Streitkräfte, Reichtum, loyale Untertanen, Respekt der umliegenden Länder, Ruhm, Burgen, Vorratsstädte, großes Heer



2. Chroniker 19,4-11

4: **Joschafat brachte sie zurück zu dem HERRN**, dem Gott ihrer Väter

5-6: Er setzte Richter ein, die **im Auftrag des HERRN** richten sollten

7: **In Gottes Gegenwart** = ohne Unrecht oder Ansehen der Person oder Bestechung

9: **In der Furcht des HERRN** = in Treue und mit ungeteiltem Herzen

10: damit **sie** nicht an dem HERRN schuldig werden und **ihr** nicht schuldig werdet

11: Es gibt **Sachen des HERRN** und **Sachen des Königs**  
**Der HERR wird mit dem Guten sein!**



## **Auch heute geschieht Böses im Volk Gottes**

– leider alles, was sich in der Welt auch findet.

Unser sündiges Herz hört manchmal nicht auf die Stimme Gottes,  
bevor sie durch klar denkende, geistliche Geschwister spricht.

## Gott möchte Gerechtigkeit auch in seinem Volk heute!



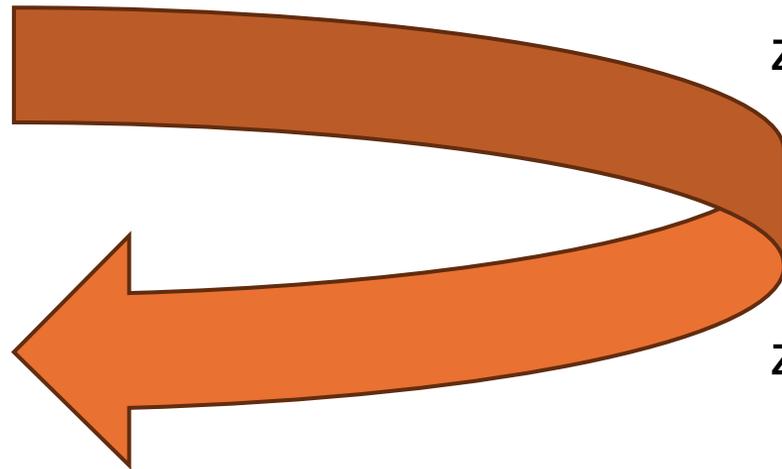
Wir sollen z.B.

- „zuerst den Balken aus dem eigenen Auge ziehen“ (Mat 7,5)
- „über Alltägliches richten“ (1Kor 6,3)
- „einen Sünder von der Verirrung seines Weges zurückführen“ (Jak 5,19f)
- „Weist die Unordentlichen zurecht, tröstet die Kleinmütigen, nehmt euch der Schwachen an, seid langmütig gegen alle! Seht zu, dass niemand einem anderen Böses mit Bösem vergelte ...“ (1Thes 5,14f)
- „Zieht euch zurück von jedem Bruder, der unordentlich wandelt!“ (2Thes 3,6-12)
- Leiter + Ankläger: „Die da sündigen, weise vor allen zurecht“ (1Tim 5,19-21)
- Hilfsbedürftige sollen versorgt werden (Apg 6,1-2; 1Tim 5,3+9)
- Mit einem guten Gewissen überzeugen (1Pe 3,16)
- Unterordnung unter Obrigkeit und Arbeitgeber (1Pe 2,13-20)

Denn „**Gott ist nicht ein Gott der Unordnung, sondern des Friedens**“ (1Kor 14,33)



Alle Schrift ist von Gott eingegeben und nützlich zur Lehre,



zur Überführung,

zur Zurechtweisung,

zur Unterweisung in der Gerechtigkeit,

damit der Mensch Gottes richtig sei, für jedes gute Werk ausgerüstet.

2Tim 3,16-17

„von richtiger  
Beschaffenheit“

Wo braucht es  
mehr  
Gerechtigkeit?



**Gott möchte Gerechtigkeit auch in seinem Volk heute!**

Und Gott sorgt selbst dafür, dass das möglich ist!



„Abraham glaubte dem HERRN, und er rechnete es ihm als **Gerechtigkeit** an.“ (1Mo 15,6)

„So viele ihn aber aufnahmen, denen gab er das **Recht**, Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben.“ (Joh 1,12)

„Den, der Sünde nicht kannte, hat er **für uns zur Sünde gemacht**, damit **wir Gottes Gerechtigkeit** würden in ihm.“ (2Kor 5,21)

1. Welche Glaubensvorbilder haben dich geprägt?
2. Wie hast du schon einmal „Mut gefasst“ auf dem Weg mit Gott?



Und sein Herz  
gewann Mut  
auf den Wegen  
des HERRN.

2.Chron. 17,6

Mit Gott oder ohne - ein großer König schwankt

## Joschafat

Gottesfürchtiger König auf Abwegen

*oder:*

Probleme im ungleichen Joch

---

2.Chronik 18 / 2.Korinther 6,14-7,1





2.Korinther 6,14-7,1

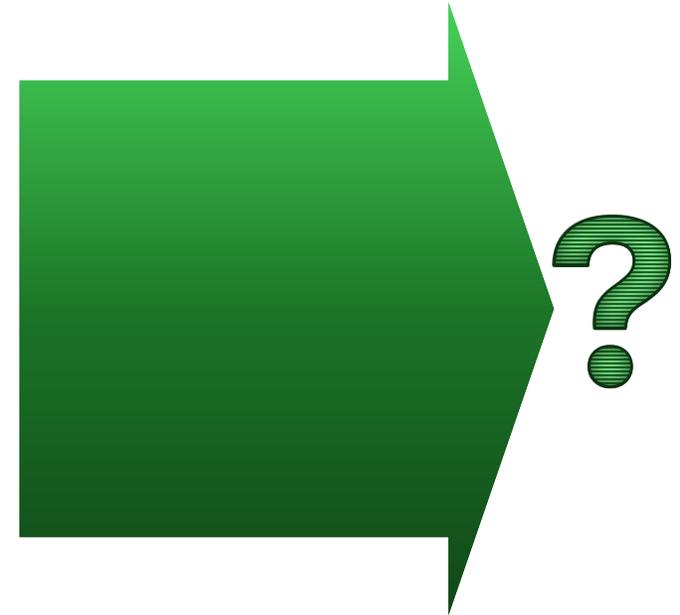
**„Geht nicht unter fremdartigem Joch mit Ungläubigen!“ ...**

**„Darum geht aus ihrer Mitte hinaus und sondert euch ab,**  
spricht der HERR, und rührt Unreines nicht an!

Und ich werde euch annehmen und werde euch Vater sein,  
und ihr werdet mir Söhne und Töchter sein, spricht der Herr,  
der Allmächtige.“

1.Korinther 5,9-10

„Ich habe euch in dem Brief geschrieben, nicht mit  
Unzüchtigen Umgang zu haben; nicht überhaupt mit den  
Unzüchtigen dieser Welt, oder den Habsüchtigen und  
Räubern und Götzendienern, **sonst müsstet ihr ja aus der  
Welt hinausgehen.**“ *(s.a. Jesus und Paulus)*





König Joschafat (872-849 v.Chr.):

## Gemeinsame Aktionen mit dem gottlosen Israel

2Chr 17: Mit Gott: erfolgreiche Regierung

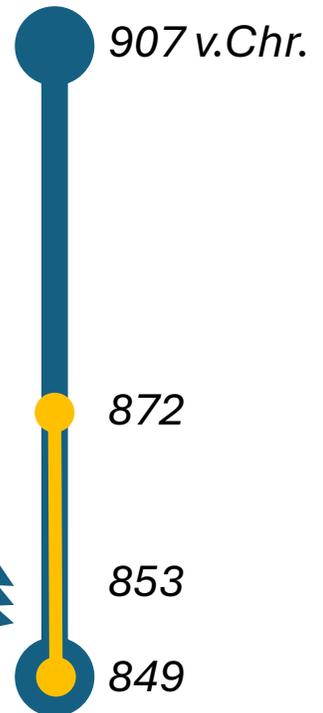
2Chr 18: Mit Ahab (Israel): Krieg gegen Aramäer

2Chr 19: Mit Gott: gutes Rechtssystem für Israel

2Chr 20: Mit Gott: Sieg über die Ammoniter

2Chr 20,35ff: Mit Ahasja (Israel): Zerstörung der Flotte

2Kön 3: Mit Joram (Israel) und Edom: Krieg gegen die Moabiter





2Chr 18

v.1: **Ausgangslage:** Reichtum und Ehre in Fülle

v.2: **Hochzeit seines Sohnes mit Tochter von Ahab**

Ahab: gottloser als alle Könige vor ihm (1Kön 16,29-33)

Isebel: von Sidon, verführte ihren Mann zum Baalskult, Mord von Propheten und Nachbarn

Atalya: veranlasste Mann + Sohn zur Gottlosigkeit, ermordete königliche Nachkommen und regierte 6 Jahre (21,6; 22,1-12).

*Aber*

\* *es gibt gute Gründe:*

*Frieden* 1.Kön 22,45, *Einheit* 2Chr 18,3, *Mitleid* 2Chr 19,2, *Schutz*

\* *... und es geht lange gut.*



2Chr 18

Nach 20 Jahren, etwa 853 v.Chr:

v.2-3: **Großes Gastmahl** von Ahab für Joschafat.  
**Verführung** zum gemeinsamen Krieg.  
=> „**Ich bin wie du ...**“

*Und*

*\* Wieder gute Gründe.*

*\* Spontane Entscheidung aufgrund der Beziehung  
– bevor er Gott fragt.*



2Chr 18

Der Konflikt beginnt – auf drei Ebenen:

- 1. Quelle:** Lügegeist gegen Geist Gottes (18-22)
- 2. Berater:** 400 Propheten von Aschera gegen 1 von Gott (5-27)
- 3. Menschen:** König Ahab gegen König Joschafat (28-34)



2Chr 18

Der Konflikt beginnt – auf drei Ebenen:

**1. Quelle:** Lügegeist gegen Geist Gottes (18-22)  
Lügegeist von Gott???

- ➔ *Nicht: „Wie kann Gott nur ...!“, sondern „Wie kann ich Gott verstehen?“*
- ➔ Gott hatte zunächst 22 Jahre lang durch Elia zu Ahab geredet. Gnade!
- ➔ Gott verwendet das Böse immer wieder zum Guten (der Teufel bei Hiob). Er spricht hier durch Micha.
- ➔ Ahab hatte Gott immer wieder abgelehnt. Gott handelt mit Menschen oft aufgrund ihrer Entscheidungen. (Pharao, Röm 1, Hölle)

⇒ *Die unsichtbare Welt kämpft um uns!*



2Chr 18

Der Konflikt beginnt – auf drei Ebenen:

1. **Quelle:** Lügegeist gegen Geist Gottes (18-22)
2. **Berater:** 400 Propheten von Aschera gegen 1 von Gott (5-27)  
„Ist hier kein Prophet des HERRN mehr?“ (v.6) In Juda hätte es die gegeben.
  - „400 Propheten der Aschera, die am Tisch Isebels essen“ (1Kön 18,19)
  - 1 Prophet im Gefängnis

⇒ *Der Ort bestimmt auch die Ratgeber.*



2Chr 18

Der Konflikt beginnt – auf drei Ebenen:

1. **Quelle:** Lügengeist gegen Geist Gottes (18-22)
2. **Berater:** 400 Propheten von Aschera gegen 1 von Gott (5-27)
3. **Menschen:** König Ahab gegen König Joschafat (28-34)
  - Ahab zieht Joschafat in seinen Krieg hinein.
  - Ahab manipuliert mit Beratern.
  - Ahab verschweigt Elia.
  - Ahab schließt Micha weg.
  - Ahab setzt Joschafat gezielt dem Tod aus.

⇒ *Der Gottesfürchtige wird auf die andere Seite gezogen.*



2Chr 18

Was tut Gott in diesem Konflikt?

- 1. Gott schenkt gottesfürchtigen Boten mit Durchblick und Mut**
- 2. Gott hilft in der Not (v.31)**
- 3. Gott gibt maßvolle Zurechtweisung oder auch Widerstand (19,2; 20,37)**

Gott hilft uns auch heute von Abwegen zurück!

- 1. Durch seine Kinder (Gal 6,1; Jak 5,19f; 1Thes 5,4-6.11.14)**
- 2. Durch Korrektur und Züchtigung (Ofb 3,19; Hebr 12,5-11)**
- 3. Durch seine Güte (Röm 2,4)**



*2.Korinther 6,14-7,1*

*Geht nicht unter fremdartigem Joch mit Ungläubigen! ...*

*Darum geht aus ihrer Mitte hinaus und sondert euch ab, spricht der HERR,  
und rührt Unreines nicht an!*

***Und ich werde euch annehmen und werde euch Vater sein, und ihr  
werdet mir Söhne und Töchter sein, spricht der Herr, der Allmächtige.***

*Röm 2,4*

***Verachtetest du den Reichtum seiner **Gütigkeit** und **Geduld** und  
**Langmut** und weißt nicht, dass die **Güte Gottes** dich zur  
**Buße** leitet?***



**Folien:**

[www.aquila-und-priszilla-laden-ein.de](http://www.aquila-und-priszilla-laden-ein.de)



[Home](#) [Angebote](#) [Über uns](#) [Newsletter](#) [Kontakt](#)

Daheim bei „Aquila und Priszilla“

**DOPPELPUNKT setzen**

Ruhe – Beratung – Durchstarten

Mit Gott oder ohne - ein großer König schwankt

**Gott siegt**  
Joschafat dankt

2.Chroniker 20



## Angriff durch eine Koalition alter Feinde!

*Diese Dinge aber sind als Vorbilder für uns  
geschehen ...*

*Alles dies aber widerfuhr jenen als Vorbild  
und ist geschrieben worden zur Ermahnung  
für uns ...*

1Kor 10,6.11-12

**Mit was für Feinden haben wir es zu tun?**



## Furcht. (3)

Ein normales Gefühl.

Gute Reaktion: (3-4.13)

**Den HERRN suchen!**

- Ernsthaft!
- Der König.
- Das Volk – Männer, Frauen, Kinder.
- Auch die Selbstbewussten.



## Lernen von Joschafats Gebet:

- a) **Gott:** Wer Gott ist (6)
- b) **Gott:** Wie Gott ist (6)
- c) **Gott:** Erinnerung an Gottes Handeln (7.10)
- d) **Gott:** Erinnerung an Gottes Zusagen (8-9)
- e) **Feinde:** „Siehe da: ...“ (11)
- f) **Wir:** Uns fehlt Kraft und Weisheit (12)

*Lasst uns unsere Gebetstruhen füllen!*



## Gott antwortet: (15-17)

Durch einen unbekanntem Mann im Volk

- a) Offenbarung
- b) Zuspruch (Troost, Aufforderung)

Heute:

**Wer aber weissagt, redet zu den Menschen zur Erbauung und Ermahnung und Tröstung.**

*(1Kor 14,3)*

Den Geist löscht nicht aus! **Weissagungen verachtet nicht! Prüft aber alles! Das Gute haltet fest! Von aller Art des Bösen haltet euch fern!** *(1Thes 5,19-22)*



## Der Kampf:

- Gott kümmert sich um die Feinde.
- Joschafat und sein Volk kümmern sich um Gott – aktiv und mit Lobgesang.

*Nicht in jedem Kampf sind wir so passiv.  
Aber in jedem ist Gott der entscheidende  
Kämpfer.*



## Nach dem Kampf:

- a) Dankbarkeit
- b) Freude (an den Feinden, an Gott, mit Musik)
- c) Respekt vor Gott und seinem Volk
- d) Ruhe

**Und sein Gott schaffte ihm  
Ruhe ringsumher.**



**Mit Gott oder ohne** - ein großer König schwankt

**Und sein Herz  
gewann Mut  
auf den Wegen  
des HERRN.**

**Und sein Gott  
schaffte ihm  
Ruhe  
ringsumher.**

